Presseinformation

13. Januar 2009

„Niederösterreich im 20. Jahrhundert" präsentiert

Pröll: Blick in Vergangenheit fasziniert, emotionalisiert und gibt Kraft

Als wichtigen Schritt gegen den Trend der Zeit, den Blick ausschließlich nach vorn zu richten, bezeichnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern, 12. Jänner, das dreibändige Werk „Niederösterreich im 20. Jahrhundert" im Zuge der Buchpräsentation im Palais Niederösterreich in Wien. „Der Blick in die Geschichte der Großeltern und die Erlebnisse der Eltern fasziniert, emotionalisiert und gibt Kraft. Es lohnt sich darauf aufzubauen", so der Landeshauptmann, der auch betonte, dass man im Blick zurück jene Geschichtsepochen nicht ausklammern dürfe, die heute noch schmerzten.

„Niederösterreich im 20. Jahrhundert" gliedert sich in die drei Bände Politik, Wirtschaft sowie Kultur und stellt erstmals umfassend die Geschichte Niederösterreichs vom Zerfall der Monarchie bis zu Österreichs EU-Beitritt dar. In zweijähriger Arbeit haben dazu rund 70 AutorInnen unterschiedlichster Disziplinen insgesamt 2.334 Seiten recherchiert.

Zum Bereich Wirtschaft meinte Pröll, dass die Netzwerke der Globalisierung nicht so fein gesponnen sein können, dass die kleine überschaubare Einheit nicht effizient gestaltet werden könne. Zudem bestehe in Zeiten einer Konjunkturdelle auch die Chance, manches in der Achse Ökologie - Ökonomie schneller vorantreiben zu können. Die eigenständige Kulturarbeit Niederösterreichs wiederum trage nicht nur zu einem unverwechselbaren Profil bei, sondern sei auch ein unglaublicher Motor für die Entwicklung des Landes. Gerade in der momentanen Situation werde sich das durch den Kulturtourismus auch in messbaren Daten niederschlagen, so Pröll.

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka bezeichnete die drei Bände als Standardwerk für jeden niederösterreichischen Haushalt und Standortbestimmung für die Orts- und Heimatgeschichte. Das in Zusammenarbeit mit dem NÖ Landesarchiv im Böhlau-Verlag erschienene Werk stehe für das Gedächtnis Niederösterreichs und solle Bewusstsein auch für die Zukunft schaffen, dass jedermann Geschichte mache.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Alle drei Bände (ISBN 978-3-205-78245-2) in einem repräsentativen Schuber kosten 99 Euro; die Bände sind auch einzeln zum Preis von jeweils 39 Euro erhältlich: Band 1 - Politik (ISBN 978-3-205-78197-4), Band 2 - Wirtschaft (ISBN 978-3-205-78246-9), Band 3 - Kultur (ISBN 978-3-205-78247-6).

Nähere Informationen beim NÖ Landesarchiv unter 02742/9005-12044, Mag. Dr. Willibald Rosner, und e-mail post.k2.archiv@noel.gv.at bzw. http://www.boehlau.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at